

Patronatsabend der St. Sebastianus Schützen

Beste Stimmung und viele Highlights



Karin Schrödl und Petra Haase vermochten mit ihrer Darbietung der tanzenden Damen en Saal zum kochen zu bringen.

Mendig. Die St. Sebastianus Schützen begannen ihren traditionellen Patronatsabend mit dem gemeinsamen Gottesdienst. Sie gedachten der verstorbenen Mitglieder und legten in der St. Genovefa Kirche einen Kranz nieder.

Nach dem gemeinsamen Abendessen begrüßte der Brudermeister Christoph Nolden die Gäste. Hier konnte er besonders den Diözesankönig Mario Oster mit seiner neunköpfigen Delegation aus Reutelsterz willkommen heißen. Sein Gruß galt natürlich auch der Diözesandamenreferentin Irene und ihrem Mann Bundesmeister Jürgen Rausch. Leider waren viele Vereinsmitglieder, die geehrt werden sollten krank oder zur Arbeit. Den Verdienstorden erhielt Christian Krings. An Anita Reutelsterz, die seit Jahrzehnten als Vereinswirtin tätig ist, konnte der hohe Bruderschaftsorden verliehen werden. Das silberne Verdienstkreuz für

Frauen erhielten, für ihre langjährige aktive Vereinsarbeit, Agnes Wilhelmi und Edeltraud Eckhard. Auch der Schießmeister konnte noch einige Schützenschnüre und Eicheln für hervorragende Leistungen übergeben.

Karnevalistischer Abend

Doch nun begann der karnevalistische Anteil des Abends. Franz-Willi Reutelsterz und Reinhold Maurer erhielten für die vielen Vorträge, die sie gehalten hatten den ersten Sitzungsorden. Annegret Maurer und Marie-Louise Schäfer eröffneten mit einem Zwiegespräch einer jungen und einer alten Oma mit Bravour den Abend. Die Tanzgruppe der KGO begeisterte das Publikum mit ihrem Tanz den sie in den letzten Wochen einstudiert hatten. Bevor nun das Dreigestirn von Mendig begrüßt werden konnte überzeugte Reinhold Maurer mit seinen Witzen, die er als Doof



Begeistert wurde das Dreigestirn von Mendig begrüßt.

Fotos: privat

Noos zum Besten gab. Begeistert wurde dann das Dreigestirn begrüßt und von dem Brudermeister willkommen geheißen. Ulrich Eckhard, der durch das Programm des Abends führte hatte sichtlich Mühe den Sitzungsorden in die luftige Höhe zu bringen um ihn Prinz Peter umzuhängen. Karin Schrödl und Petra Haase vermochten es nun den Saal zum kochen zu bringen mit ihrer Darbietung der tanzenden Damen. Erst nachdem der Vorhang gelüftet wurde erkannten die Gäste, dass die Tanzpuppen von vier Personen in Bewegung gehalten wurden.



Franz-Willi Reutelsterz und Reinhold Maurer erhielten für die vielen Vorträge, die sie gehalten hatten den ersten Sitzungsorden.

Die Töchter Katharina und Julia hatten in perfekter Choreographie den Tanz aufs Parkett gelegt. Kurz entschlossen hatten sich auch noch der Schülerprinz Christian Degen und Diözesankönig Mario Oster angeboten einen Büttenvortrag zu halten und wurden mit reichlich Applaus belohnt. Den Abschluss des Abends meisterten dann die Damen mit einer Reise rund um die Welt, bei der jede Station mit ausgefallenen Kostümen vorgestellt wurde. Die Schützenkönige ließen es sich dann auch nicht nehmen für den Sonntag zum Königessen einzuladen. Ein gelungener Abend im Kreise der Schützenfamilie ging zu Ende.



Reinhold Maurer unterhielt das Publikum als Doof Noos meisterlich mit seinen Witzen.



Die Tanzgruppe der KGO begeisterte das Publikum mit ihrem Tanz, den sie in den letzten Wochen einstudiert hatten.